

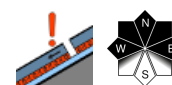


## Altschneeproblem in den Hochlagen beachten!

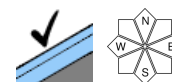


Waldgrenze

Zinnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Kalmberg, Katergebirge, Dachstein, Gosaukamm, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Pyhrgas, Haller Mauern



Ennstaler Voralpen



### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen

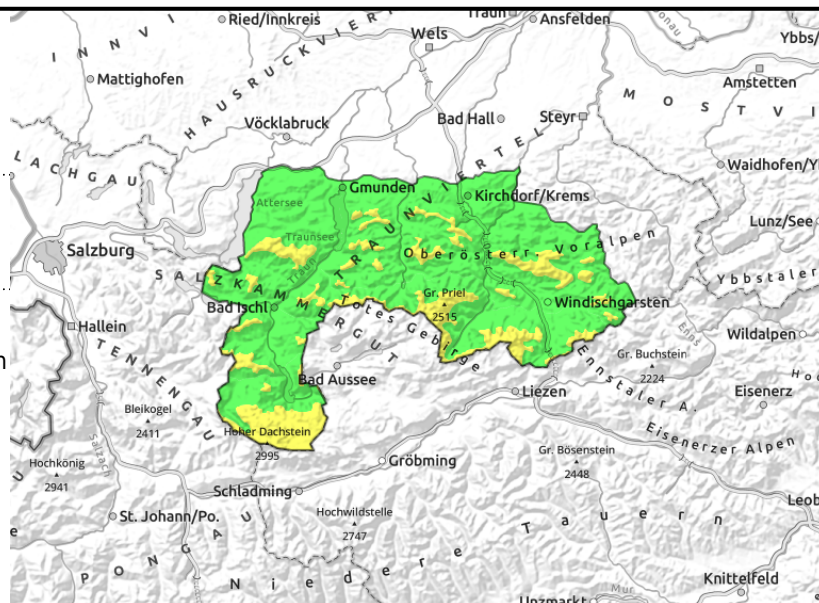
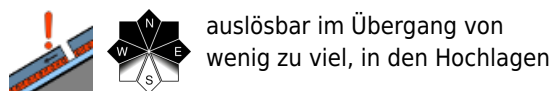


### Exposition



**09.02.2021**

Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Kalmberg, Katergebirge, Dachstein, Gosaukamm, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Pyhrgas, Haller Mauern



## Das Altschneeproblem ist weiterhin zu beachten - nur wenig Neuschnee!

Das Altschneeproblem ist in den hochgelegenen Schatt- und Nordlagen weiterhin zu beachten. Gefahrenstellen befinden sich im Steilgelände wo tief liegende Schwachschichten, wie bei Übergängen von mehr zu wenig Schnee, angesprochen werden können. Eine Auslösung von Schneebrettlawinen ist hier insbesondere durch große Zusatzbelastung möglich. Der wenige Neuschnee ist unter kaum Windeinfluss gefallen. Somit könnte es nur kammnahe sehr hochgelegenen kleine frische Tribschneeablagerungen geben.

### Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke hat sich mit der Abkühlung gefestigt und wurde von einer sehr dünnen Neuschneesicht überdeckt. Sie enthält bodennah vor allem in den schatt- und nordseitigen Hochlagen noch immer eine Schwachschicht. In den tiefen und mittleren Lagen liegt nur wenig Schnee, der im Inneren feucht bis nass ist. Über der Waldgrenze ist die Schneedecke sehr unregelmäßig verteilt.

### Wetter

Der Dienstag startet mit einigen hochnebelartigen Wolken sowie Nebel, im südlichen Bergland kann sich aber noch ein wenig die Sonne zeigen. Tagsüber ziehen ein paar Schneeschauer durch, der Wind dreht auf West bis Nordwest und bringt etwas kältere Luft. Zum Abend hin setzt sich wieder trockenes Wetter durch. In 1500 m -4 bis -2 Grad, in 2000 m um -6 Grad.

Am Mittwoch kann der Föhn noch ein paar sonnige Auflockerungen, bessere Sicht und trockenes Wetter bringen. Erst ab den Abendstunden breiten sich Regen und Schneefall aus. Der Wind weht lebhaft aus südlichen Richtungen. In 1500 m -1 Grad, in 2000 m um -4 Grad.

### Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

#### Lawinenprobleme



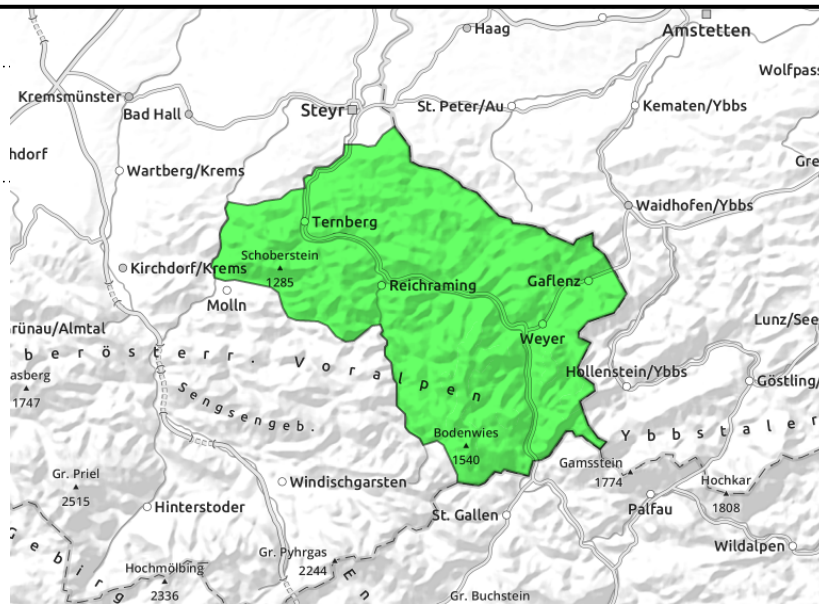
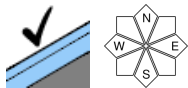
#### Gefahrenstufen



#### Exposition



**Ennstaler Voralpen**



**Geringmächtige Schneedecke wurde dünn überdeckt!**

Es ist nur eine sehr geringmächtige Schneedecke vorhanden. Somit sind spontane Lawinen oder Auslösungen durch Zusatzbelastung nahezu auszuschließen. Wenn dann nur kleinräumig im kammnahen Steilgelände.

**Schneedeckenaufbau**

Die geringmächtige Schneedecke hat sich mit der Abkühlung gefestigt. Sie wurde nur dünn von etwas Neuschnee überdeckt. Tiefe Lagen sind oft aper.

**Wetter**

Der Dienstag startet mit einigen hochnebelartigen Wolken sowie Nebel, im südlichen Bergland kann sich aber noch ein wenig die Sonne zeigen. Tagsüber ziehen ein paar Schneeschauer durch, der Wind dreht auf West bis Nordwest und bringt etwas kältere Luft. Zum Abend hin setzt sich wieder trockenes Wetter durch. In 1500 m -4 bis -2 Grad, in 2000 m um -6 Grad.

Am Mittwoch kann der Föhn noch ein paar sonnige Auflockerungen, bessere Sicht und trockenes Wetter bringen. Erst ab den Abendstunden breiten sich Regen und Schneefall aus. Der Wind weht lebhaft aus südlichen Richtungen. In 1500 m -1 Grad, in 2000 m um -4 Grad.

**Tendenz**

Keine Änderung der Lawinensituation.

**Lawinprobleme**



**Gefahrenstufen**



**Exposition**

